



### **Niederschrift**

über die Erörterung der 1. Änderung zum Wege- und Gewässerplan nach § 41 Abs. 2 FlurbG mit der Entscheidung zu den Planänderungen im Ergebnis der Trägerbeteiligung.

#### Termin:

Aufgrund der aktuellen Lage im Hinblick auf die Corona-Pandemie wurde um eine schriftliche Stellungnahme bis zum 29.11.2022 gebeten. Auftretende Fragen sollten vorzugsweise per Telefon besprochen werden.

#### Allgemeine Angaben zur Trägerbeteiligung:

Die Ladung zur Erörterung wurde am 26.10.2022 versandt und erfolgte somit fristgerecht. In der Ladung wurde darauf hingewiesen, dass der Termin Ausschlusswirkung hat und alle Einwände und Hinweise bis zum Termin vorgebracht werden müssen.

Der Wege- und Gewässerplan hat konzentrierende Wirkung, dass heisst, es sind nach der Plangenehmigung, wenn nicht anders festgelegt, keine weiteren behördlichen Entscheidungen, Genehmigungen sowie Erlaubnisse erforderlich.

#### Stellungnahmen zur 1. Änderung des Wege- und Gewässerplanes nach § 41 FlurbG

Die **Anlage 1** stellt eine Übersicht aller eingegangenen Stellungnahmen dar. Sie enthält auch alle Stellungnahmen, die im Nachgang bis zum 05.12.22 eingereicht wurden.

Neben der Zusammenfassung aller eingegangenen Stellungnahmen wird die dazugehörige Abwägung aufgezeigt.

Um eine Fristverlängerung wurde nicht gebeten.

---

Potsdam, den 05.12.22 Cornelia Stein